

Was ist ePin?

ePin: Eine moderne Form der Bürgerbeteiligung

Es gibt Personenkreise, die über die klassischen Bürgerveranstaltungen nicht erreicht werden können. Damit bleiben potentiell wertvolle Hinweise zur Gemeindeentwicklung ungenutzt.

Es gilt deshalb, ergänzend auch neue Kommunikationsmöglichkeiten einzusetzen.

Die E-Partizipation bietet hier eine neue Plattform für den bürgerschaftlichen Dialog, indem die neuen Medien PC, Tablet und Smartphone in den Kommunikationsprozess unmittelbar eingebunden werden. Damit können zukünftig neue Gruppen der Bürgerschaft am öffentlichen Diskurs zur Gemeindeentwicklung teilnehmen.

Der ePin Zugang ist in der Zeit vom 20. Februar 2019 bis zum Sonntag, den 7. April 2019 geöffnet.

Unser elektronisches Bürgerbeteiligungstool basiert auf einem interaktiven Gemeindeplan, in dem die Bürger ihre Ideen durch Markierungen deutlich machen können.

Hierzu gibt es verschiedenfarbige Pins. Die einzelnen Farben stehen für unterschiedliche Themenbereiche wie z.B. Mobilität & Verkehr, Ortsbild & Wohnen oder Freizeit & Sport.

Ziel ist es, Anregungen, Ideen und ganz konkrete Projektvorschläge für die zukünftige Entwicklung der Gemeinde bzw. des Untersuchungsgebietes zu pinnen, zu sammeln, zu diskutieren und mittels „Likes“ zu bewerten.